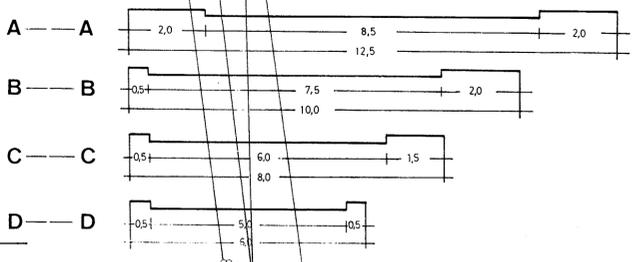


Änderungen gem. Ratsbeschluss vom 12. 9. 1977

- Landesstraßenbauamt Bielefeld, Schreiben vom 15. 2. 1977
- Der Knotenpunktwurf wird Bestandteil des Bebauungsplanes
- Das Sichtdreieck an der B 238 wird auf 215m verlängert
- Eingrünung entlang der B 238
- Stadtwerke Lemgo GmbH, Schreiben vom 16. 2. 1977
- Die Trafostation wird übernommen
- Erich Schaaf, Torkamp 5, Lemgo, Schreiben vom 6. 1. 1977
- Verlegung der vorderen und hinteren Baugrenze um 2,0m
- Platen und Bauen, Lemgo, Schreiben vom 1. 2. 1977
- für Herrn Theodor Dörfert, Torkamp 23, Lemgo
- Erweiterung der überbaubaren Flächen nach Osten
- für Herrn Klaus Wippermann, Torkamp 26, Lemgo
- Erweiterung der überbaubaren Flächen
- für Herrn Dipl. Ing. Möller, Torkamp 12, Lemgo
- Erweiterung der überbaubaren Flächen an der Ostseite,
- Zurücknahme der westlichen Baugrenze bis zum Gebäude.

Straßenprofile M. 1:100



FESTSETZUNGEN (§9(1)BBAUG)

<ul style="list-style-type: none"> — Plangebietsgrenze — Strassenbegrenzungslinie — Baulinie — Baugrenze — Nutzungsgrenze — Öffentliche Verkehrsfläche (Strasse) — Öffentliche Verkehrsfläche (Eisenbahn) — Öffentlicher Parkplatz — Wasserflächen 	<p>Art und Maß der baulichen Nutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> WS Kleinsiedlungsgebiet WR Reines Wohngebiet WA Allgemeines Wohngebiet MD Dorfgebiet MI Mischgebiet MK Kerngebiet GE Gewerbegebiet GI Industriegebiet Sonderbauflächen GRZ-04 Grundflächenzahl GRZ-05 Geschossflächenzahl BMZ-00 Baumassenzahl II = Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze Zahl der Vollgeschosse zwingend o = Offene Bauweise Geschlossene Bauweise Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig Nur Hausgruppen zulässig FD = Flachdach DN = Dachneigung SB = Satteldach Abweichung ± PD = Pultdach Gemeinschaftsstellplätze Gemeinschaftsgaragen 	<ul style="list-style-type: none"> Gemeinbedarfsfläche mit Festsetzung als Schule Kirche Verwaltungsgebäude Kindergarten Flächen für Landwirtschaft Flächen für Forstwirtschaft Post Feuerwehr Grünfläche mit Festsetzung als Parkanlage Badeplatz Friedhof Sportplatz Kinderspielfeld
---	---	---

<p>NACHRICHTLICHE ANGABEN (§9(4)BBAUG)</p> <ul style="list-style-type: none"> Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen W Wasserschutzgebiet Quellschutzgebiet U Überschwemmungsgebiet Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen N Naturschutz L Landschaftsschutz Flurstücksgrenze geplant Geplante Gebäude 	<p>VERMERKE</p> <ul style="list-style-type: none"> Flächen für Versorgungsanlagen mit Festsetzungen als T Trafostation W Wasserbehälter Gr Brunnen U Umspannwerk P Pumpwerk EIT Eit-Freileitung M Masten 	<p>ERLÄUTERUNGEN</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorhandene Gebäude mit Hs Nr. und Geschosshöhe W Wohngebäude X Wirtschaftsgebäude Ö Öffentliche Gebäude D Durchfahrt und Arkaden Ga Garage St Steppplatz Gemeindegrenze Gemarkungsgrenze Flurgrenze Flurstücksgrenze 158 Höhenlinie 419,5 Höhenpunkte Boschung Sichtdreieck bei Strassenneigungen 	<p>ÄNDERUNGEN</p> <p>Änderungen nach der Offenlegung auf Einwendungen</p> <p>Farbe: Ratsbeschluss vom</p>	<p>AUFHEBUNGEN</p> <p>Für die Gebiete, die zum Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes gehören, tritt der bisherige Plan Nr. 11a mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes außer Kraft</p> <p>Die Übereinstimmung mit dem Offenlegungsplan vom wird bescheinigt</p> <p>Lemgo, den</p>
---	---	---	--	--

<p>Größe des Plangebietes ha. 10,5</p> <p>Entwurfsbearbeitung PLANUNGSAMT DER STADT LEMGO</p> <p>Lemgo, den 9. 12. 1976</p>	<p>Die Darstellung des im Bebauungsplan als vorhanden ausgewiesenen Zustandes stimmt mit dem Katasterwechsel überein.</p> <p>KREIS LIPPE KATASTERAMT LEMGO, DEN 26. NOV. 1976</p> <p>Kreisbevollmächtigter</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der stadtbaulichen Planung geometrisch eindeutig ist</p> <p>Kreis Lippe - Katasteramt Lemgo, den 26. NOV. 1976</p> <p>Kreisbevollmächtigter</p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 7(1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 - BGBl. I S. 341 - durch Beschluss des Rates der Stadt Lemgo vom 26. 2. 1969 aufgestellt worden</p> <p>Lemgo, den 9. 12. 1976</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Stadtdirektor</p>	<p>STADT LEMGO</p> <p>Bebauungsplan Nr. 11 a</p> <p>Prof.-Schacht-Straße</p> <p>M. 1:1000</p> <p>Gemarkung Lemgo Flur 8 u. 49</p> <p>OFFENLEGUNGS-AUSFERTIGUNG</p> <p>Zu diesem Bebauungsplan gehören als Bestandteil: a) Eigentümerverzeichnis b) Text und Begründung</p>
<p>Dieser Plan als Entwurf, einschließlich der Begründung hat gemäß § 2(1) BBAUG vom 13. 12. 1976 bis 13. 1. 1977 offengelegen.</p> <p>Lemgo, den 18. 1. 1977</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 vom Rat der Stadt Lemgo am 12. 9. 1977 als Satzungsbeschluss beschlossen worden</p> <p>Lemgo, den 9. 11. 1977</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des BBAUG mit Verlegung vom 10. 1. 78 genehmigt worden</p> <p>Detmold, den 10. 1. 1978</p> <p>Der Regierungspräsident im Auftrage</p>	<p>Gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes sind die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung am 10. 2. 78 bzw. vom bis öffentlich bekanntgemacht worden. Der genehmigte Plan liegt ab dem 11. 2. 78</p> <p>Lemgo, den 21. 2. 1978</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Stadtdirektor</p>	